



Gold im Fokus

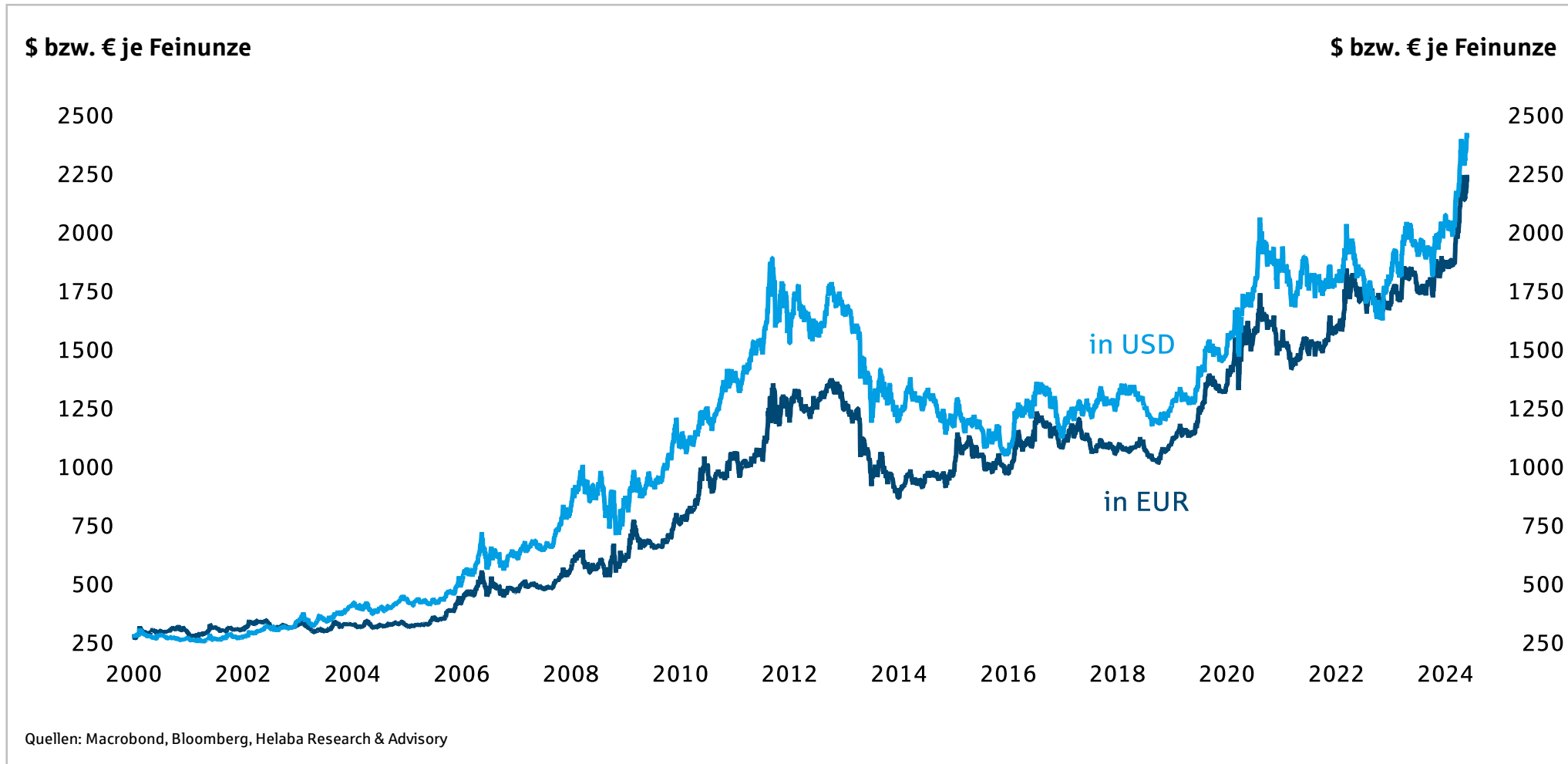
Mai 2024

Claudia Windt | Research & Advisory

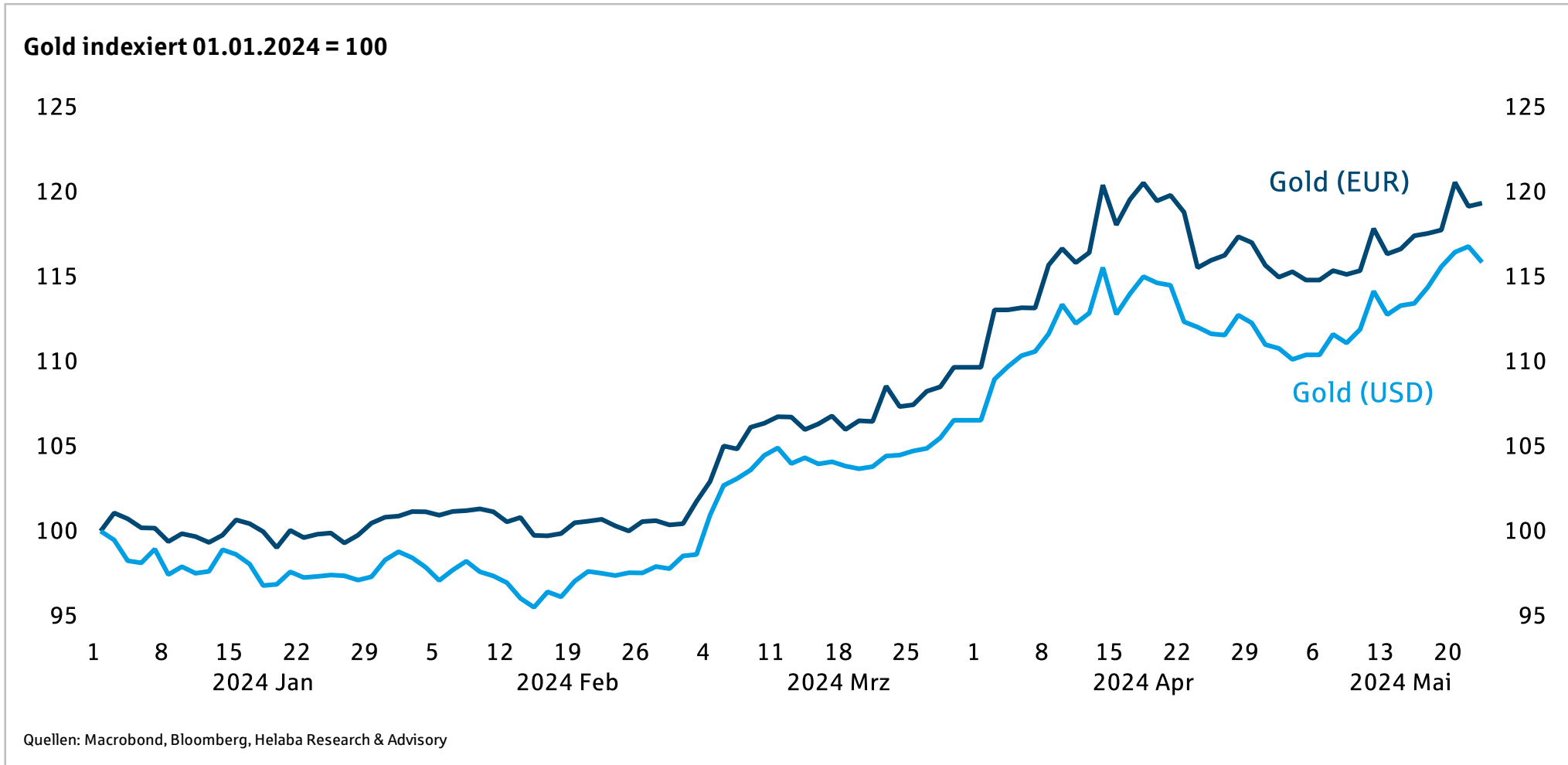
A photograph of several modern skyscrapers with glass facades, set against a bright blue sky filled with large, white, fluffy clouds. The buildings are partially obscured by the clouds, creating a layered effect.

Werte, die bewegen.

Gold stellt eine Bestmarke nach der anderen ein, vorerst kein Ende in Sicht

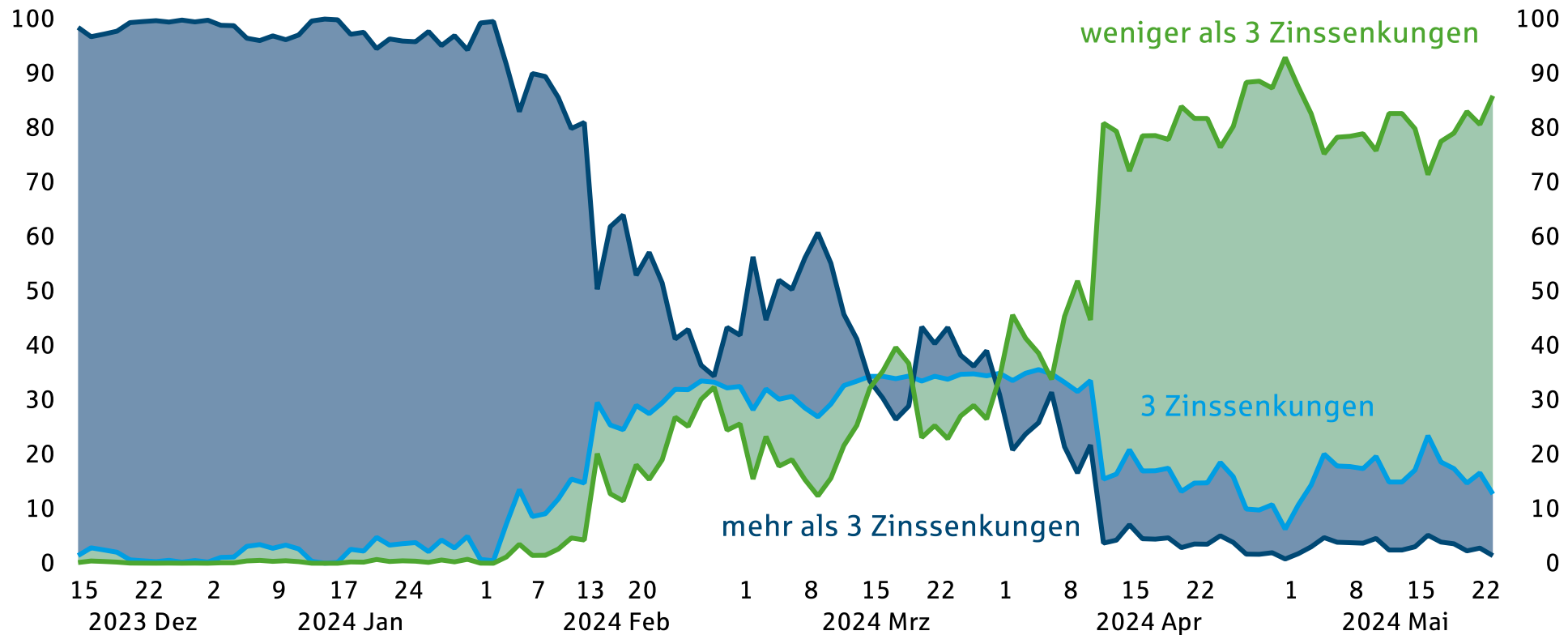


Ein Rekordjahr, sowohl in Dollar- als auch in Eurorechnung



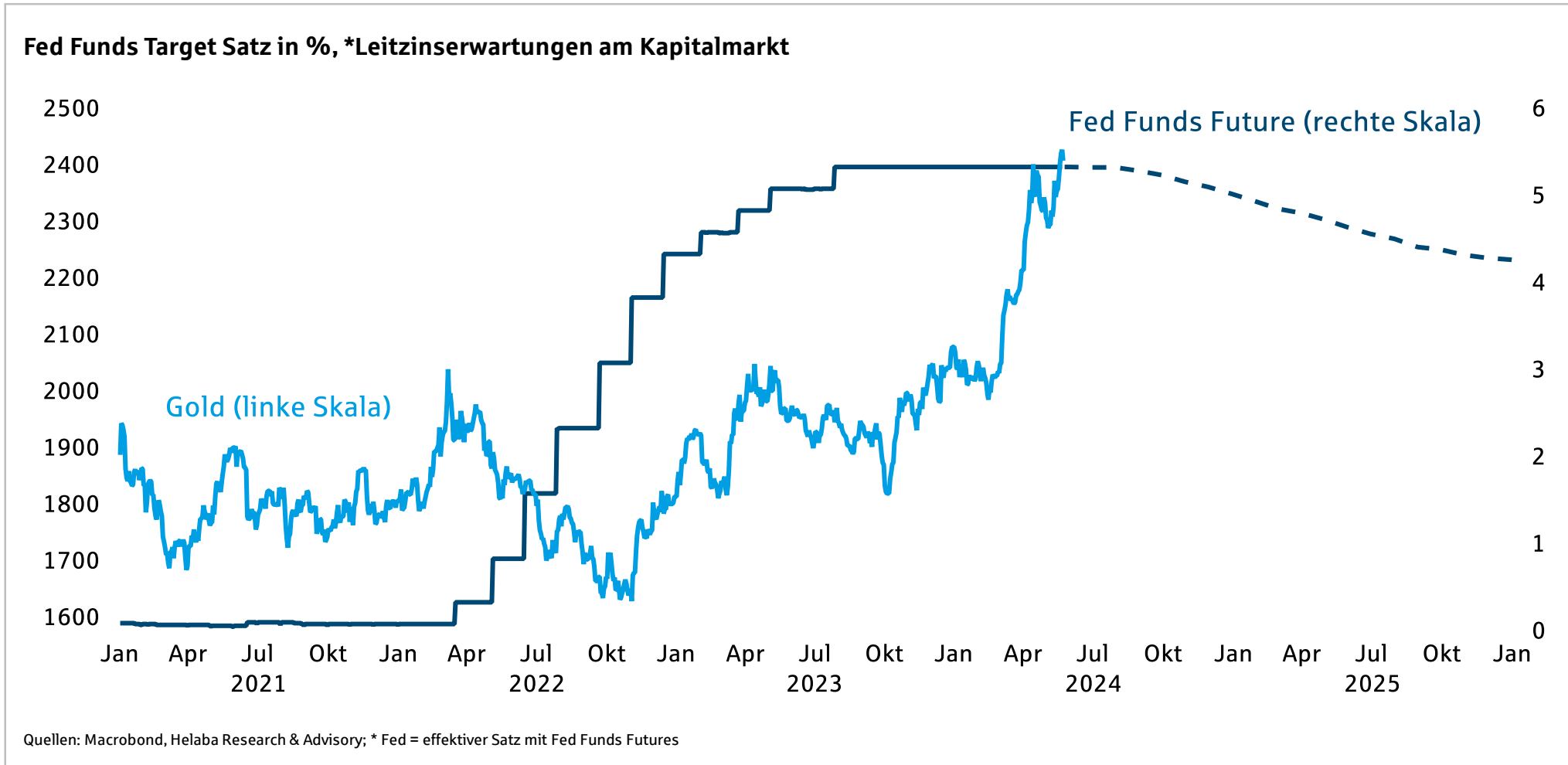
Fed-Zinswende in diesem Jahr nicht abgeschrieben

Fed-Zinserwartungen am Terminmarkt, Gesamtanteil in Prozent

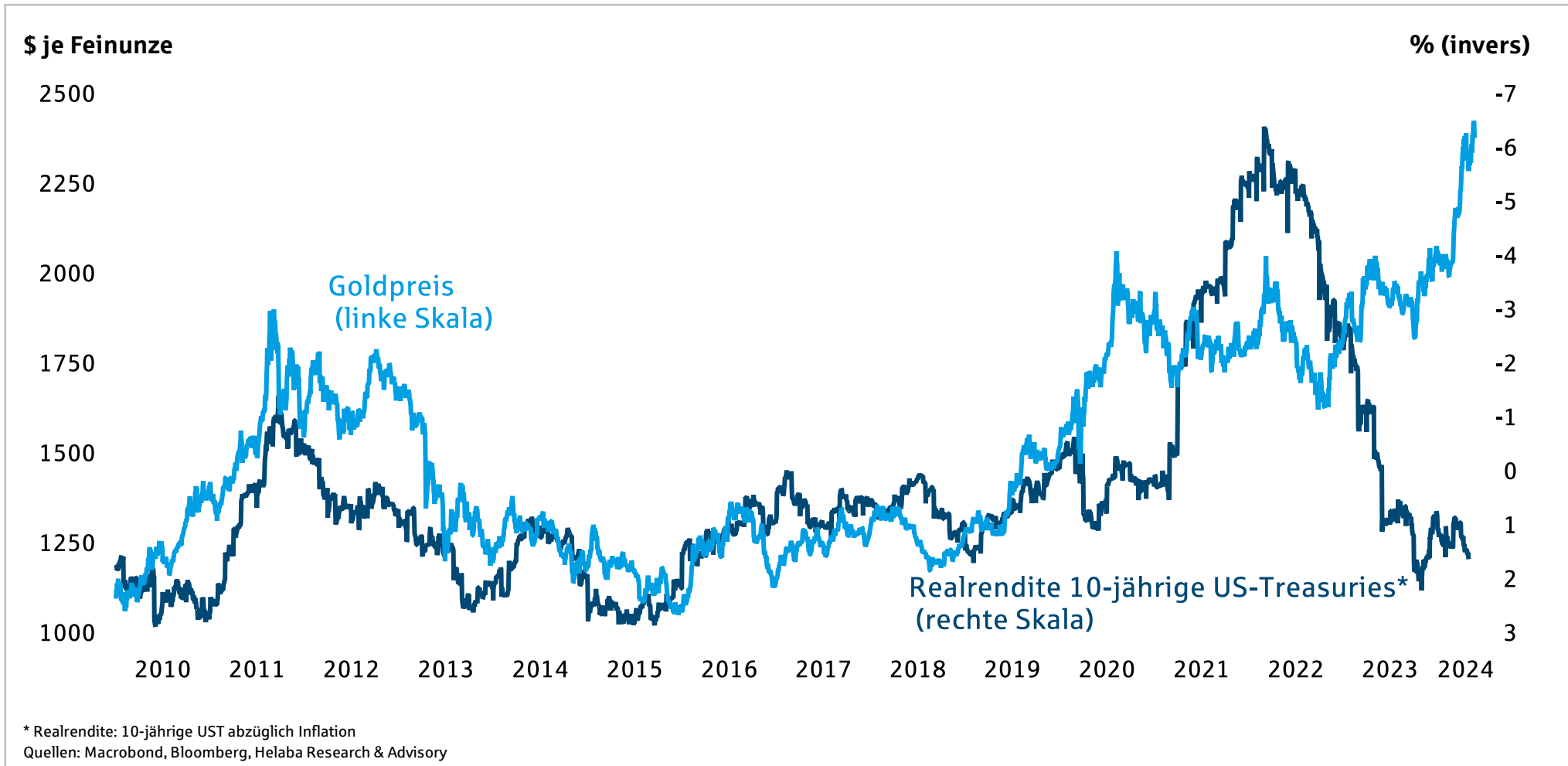


Quellen: CME Group, Macrobond, Helaba Research & Advisory

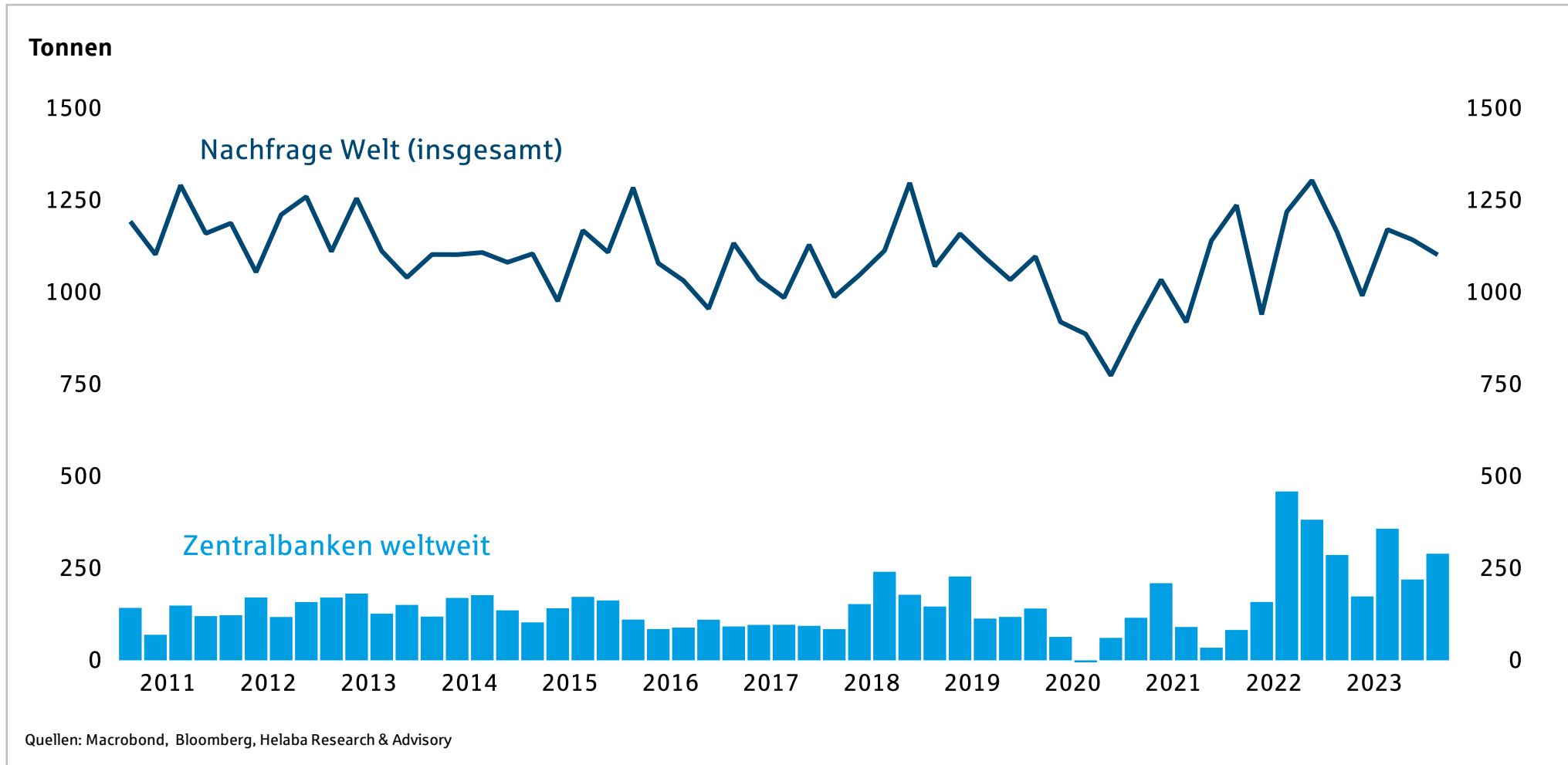
Erwartung zweier Zinsschritte 2024 hat Gold den jüngsten Schub verliehen



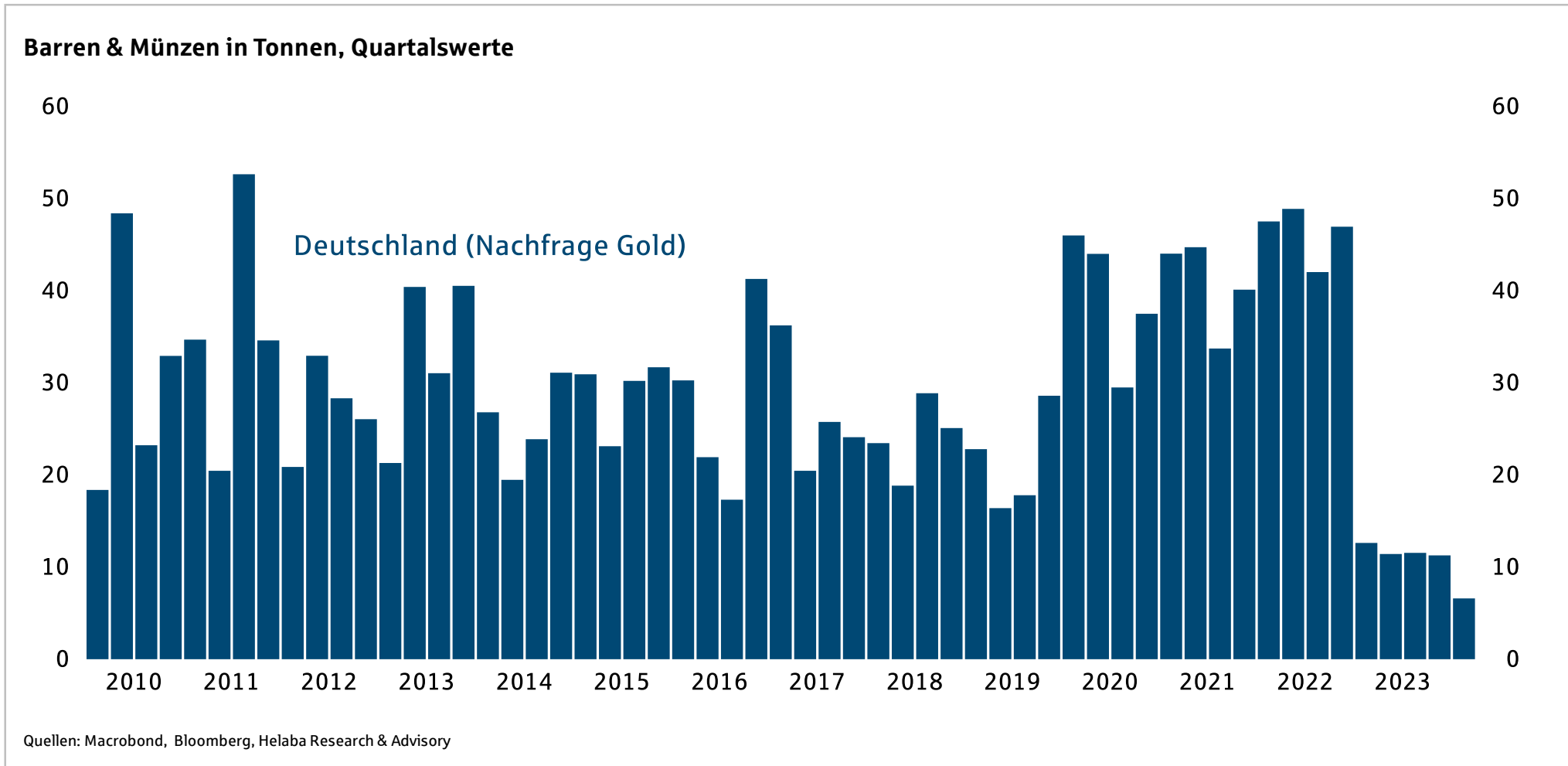
Gold vom Realzins entkoppelt: Zinserwartungen aktuell nicht entscheidender Preistreiber



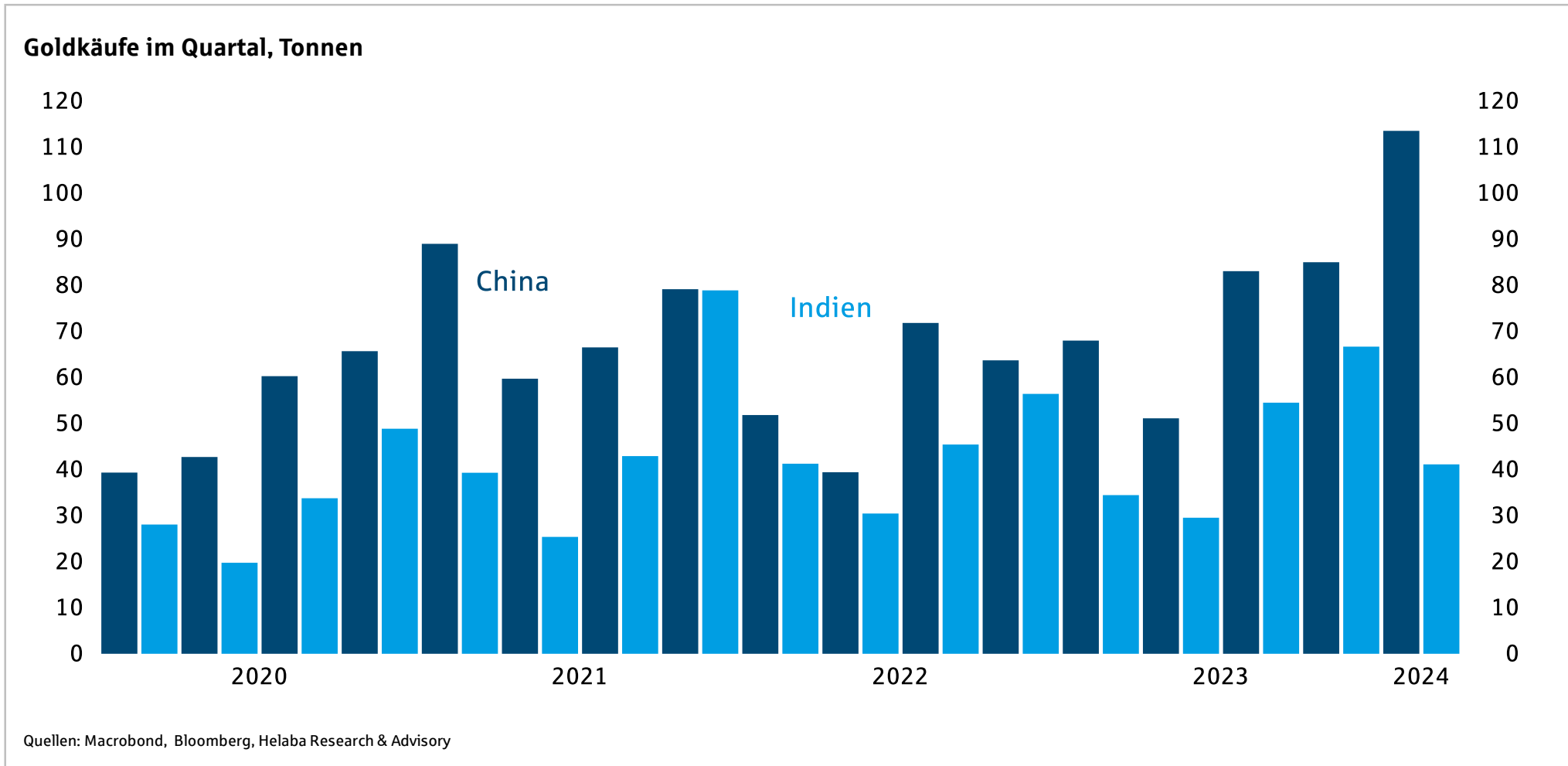
Verschiebungen der weltweiten Goldnachfrage für Preissprung 2024 verantwortlich



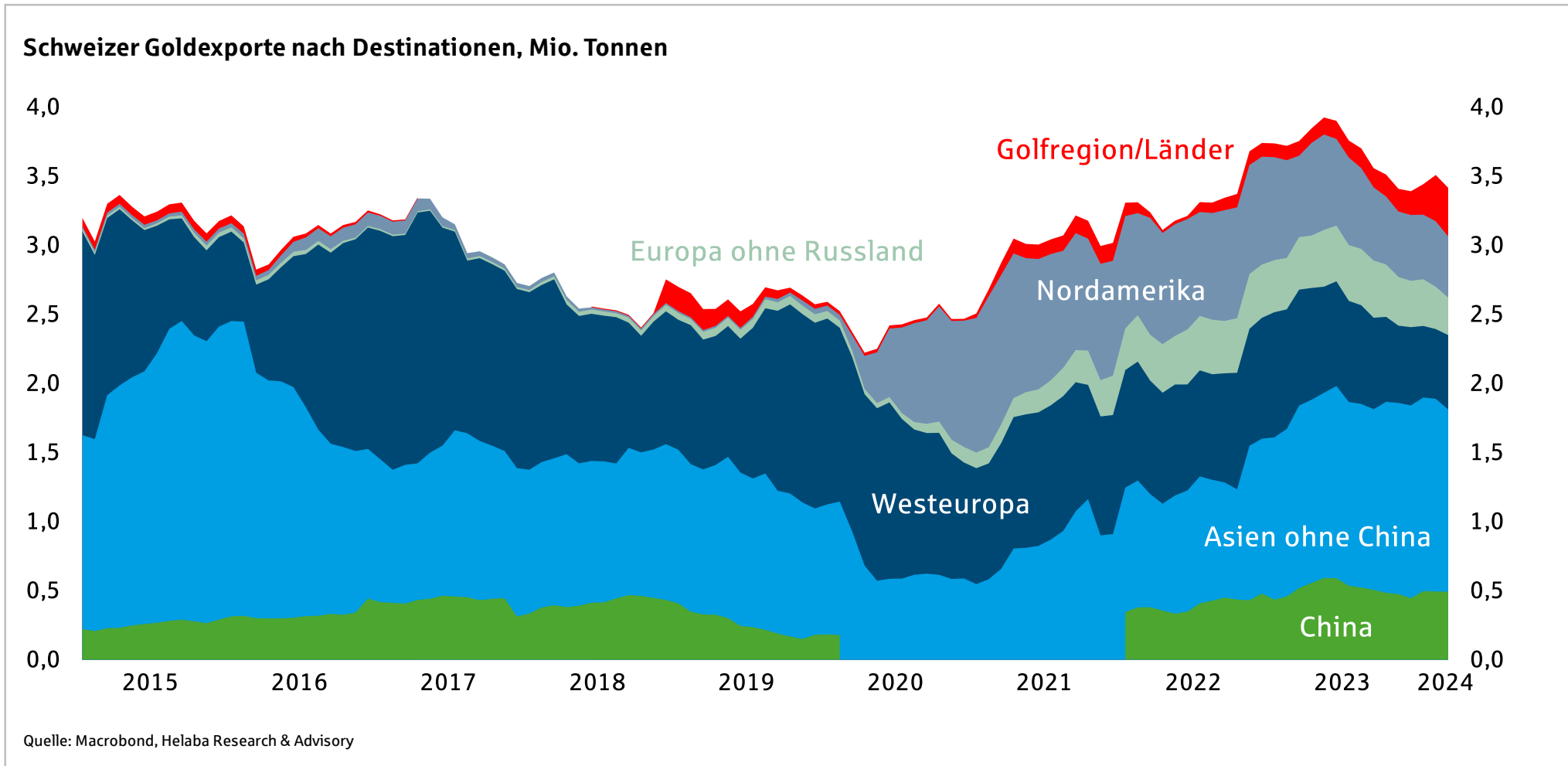
Ungewöhnlich schwache Nachfrage in Deutschland seit 2023



Hohe Goldnachfrage in China: De-Dollarisation als Grund für Notenbankkäufe?



Schweizer Goldexporte: Erstmals treten Käufer aus der Golfregion stärker in Erscheinung



Gold: Rekorde ohne Ende

Gold glänzt mit Bestmarken



Quellen: Macrobond, Helaba Research & Advisory

rechtfertigen die Aussichten auf eine Zinswende nicht die jüngsten Preissprünge. In den kommenden Wochen dürfte es an **Impulsen** für weitere Schübe **fehlen**.

cw/ Gold setzt seinen **Rekordkurs** fort. Angetrieben von einer hohen globalen **Nachfrage** und zuletzt auch noch mit weiterem Schwung durch Hoffnungen auf Zinssenkungen der Fed versehen, eilt das Edelmetall von einem Hoch zum nächsten. Noch im Februar, als sich die Erwartungen der Anleger auf eine **US-Zinswende** auf einem Tiefpunkt befanden, rutschte Gold unter die Marke von 2.000 US-Dollar je Feinunze. Doch binnen zweier Monate folgte ein Höhenflug, bis mit 2.450 US-Dollar und 2.252 Euro je Feinunze die jüngsten **Bestmarken** erreicht wurden. Mit einer **Jahresperformance** von knapp 20 % stellt das Edelmetall sogar Aktien in den Schatten. Doch die ungewöhnliche Goldstärke ist vor allem nachfragegetrieben, mit der chinesischen Zentralbank als Hauptakteur. Demgegenüber

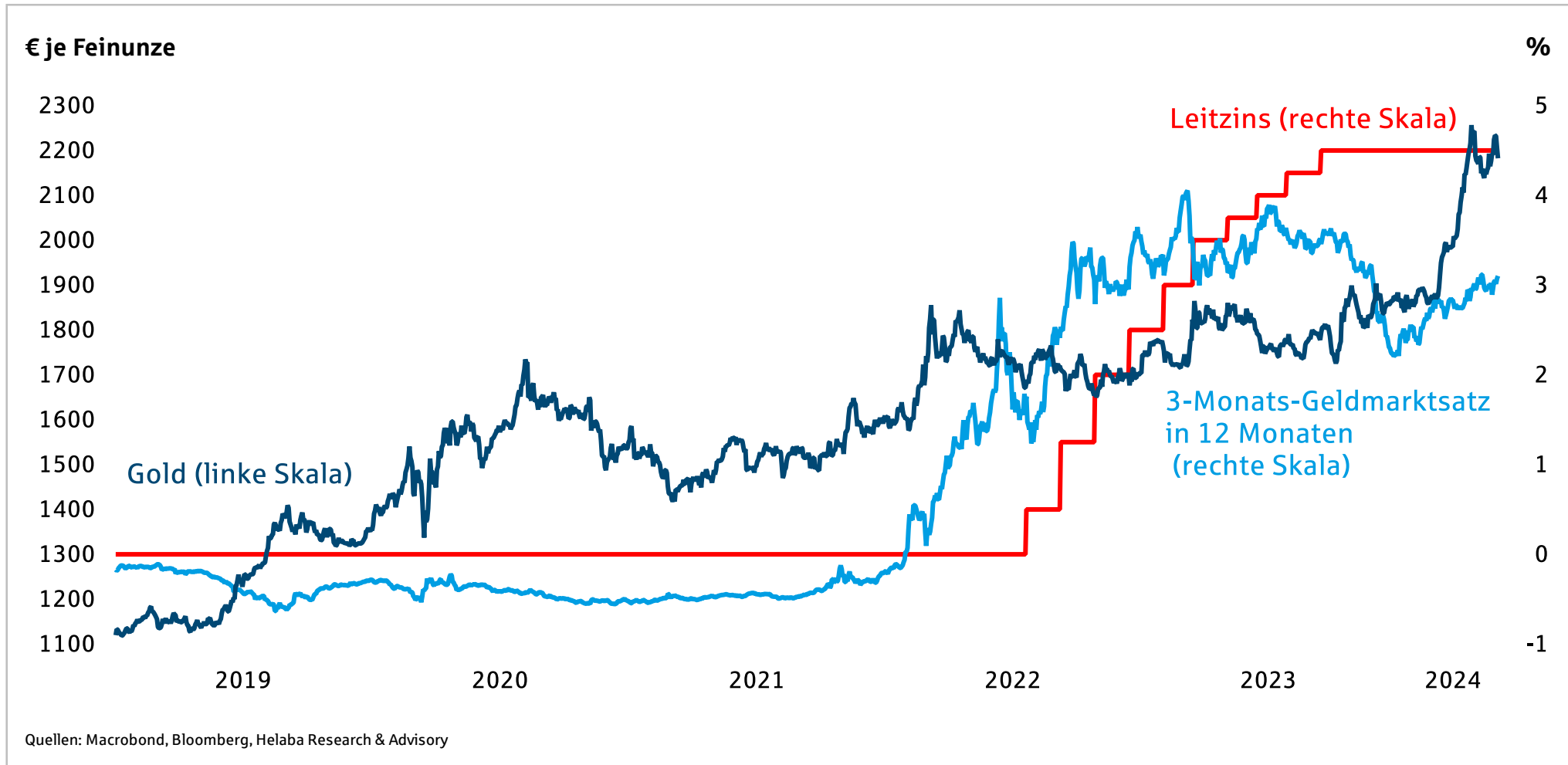
Preis / Feinunze	aktuell*	Q2/24	Q3/24	Q4/24	Q1/25
Gold in Euro	2.198	2.190	2.091	2.182	2.182
Gold in US-Dollar	2.379	2.300	2.300	2.400	2.400

* 22.05.2024

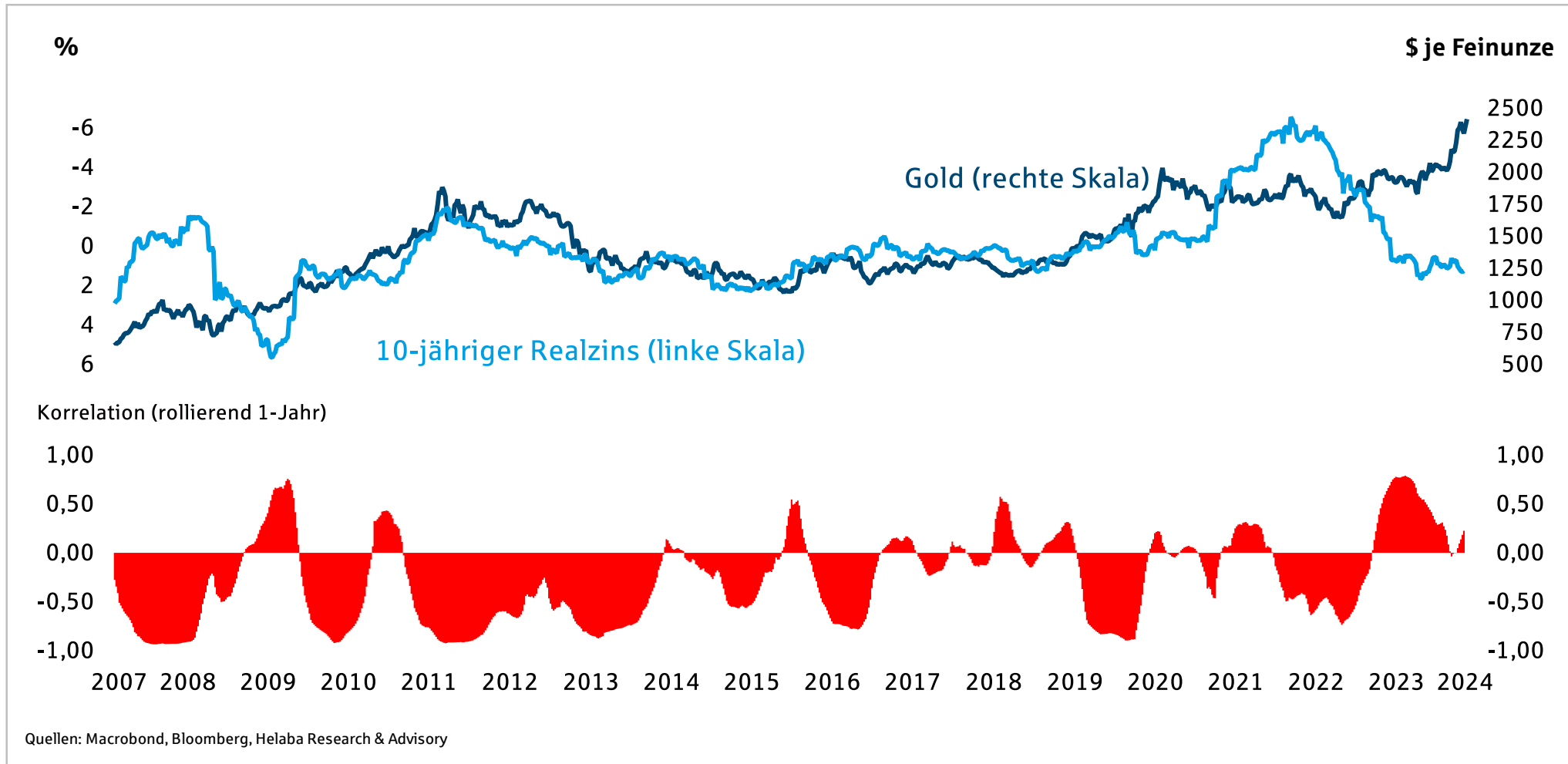
Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Quelle: Helaba Märkte & Trends, Mai 2024

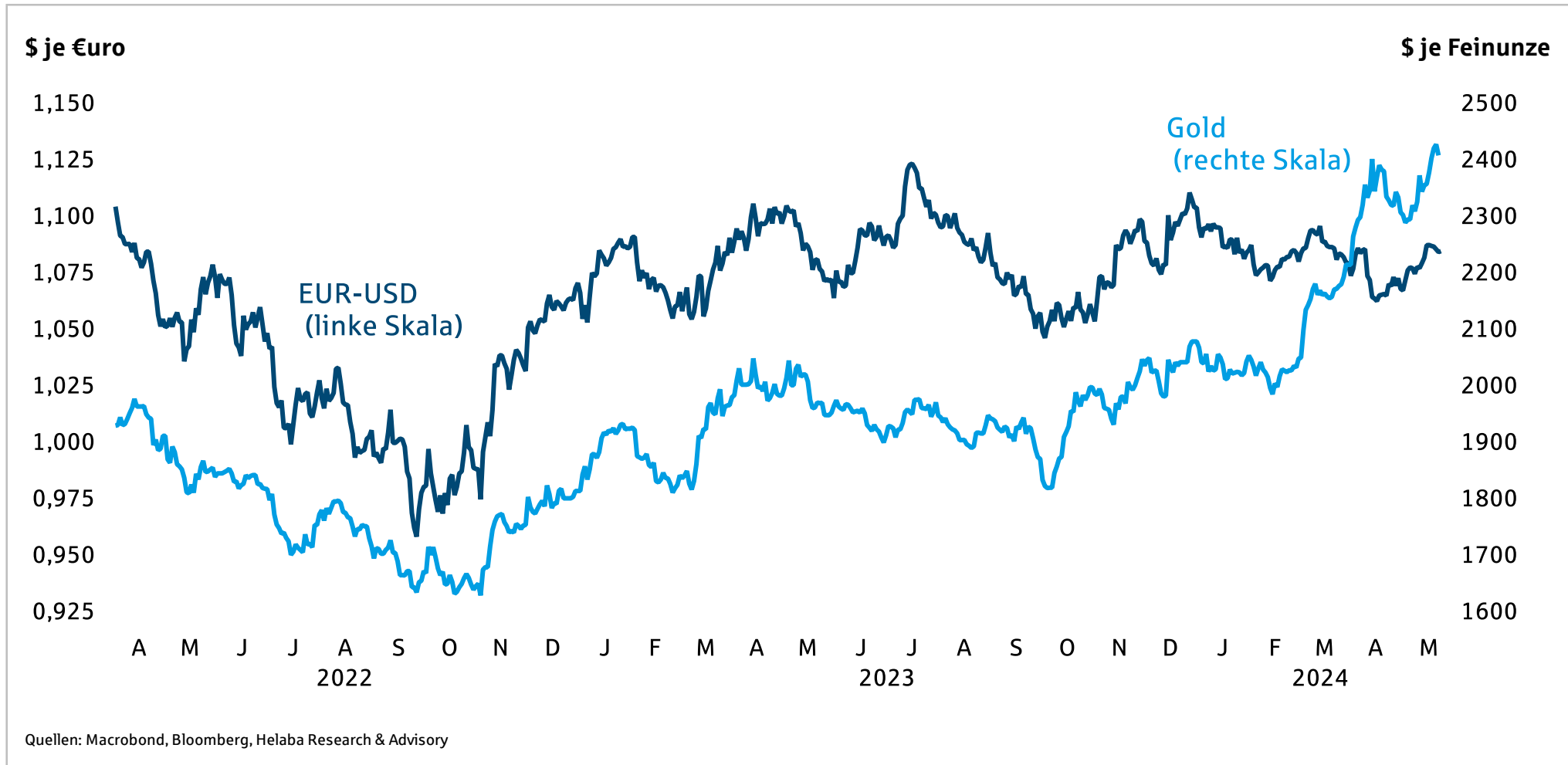
EZB bleibt im Zinssenkungsmodus, Gold in Eurorechnung aber eher nachfragegetrieben



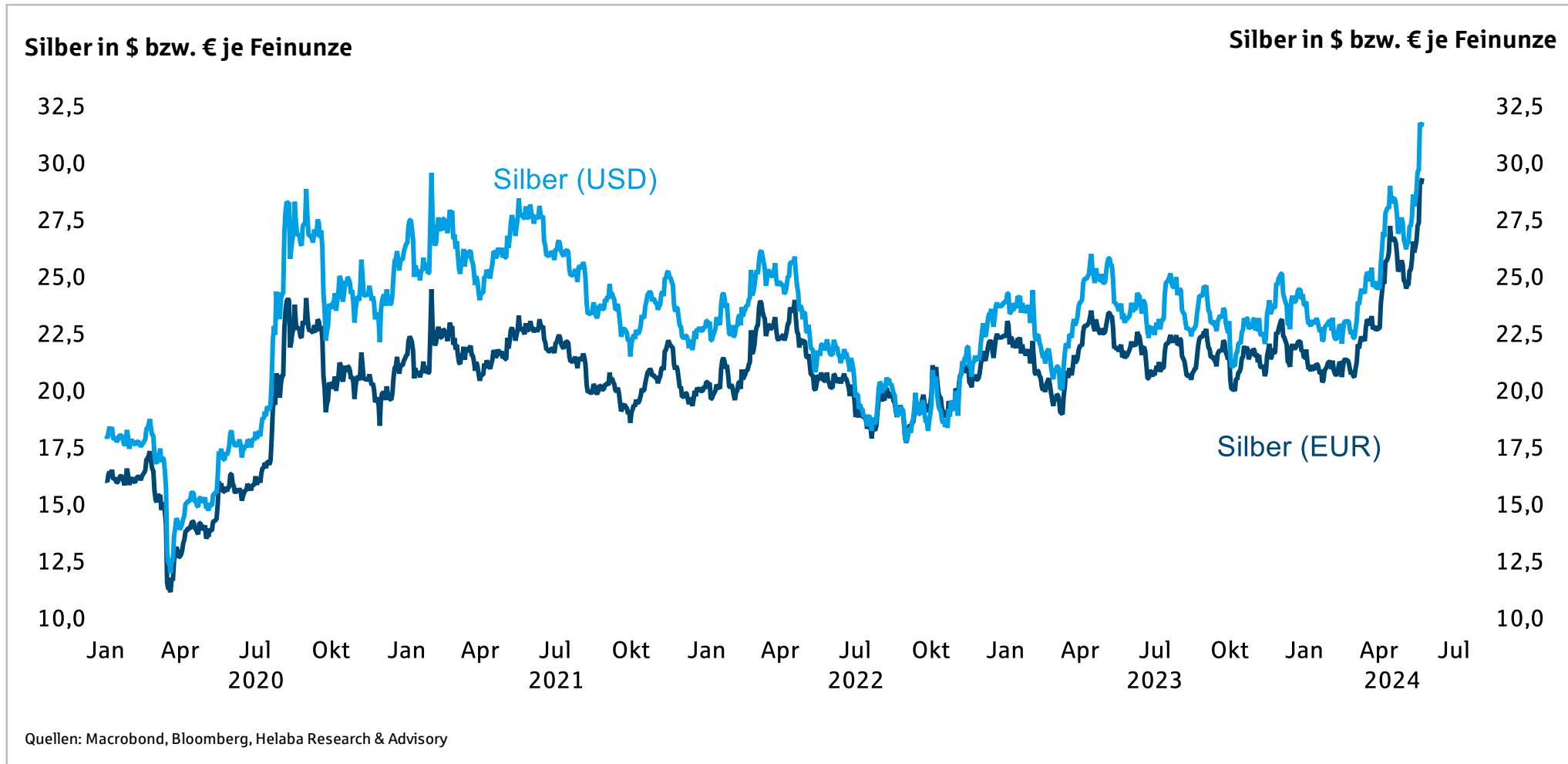
Seit 2023 ungewöhnlich positive Korrelation von Gold mit Realzins



Gold hält auch der Dollarstärke stand

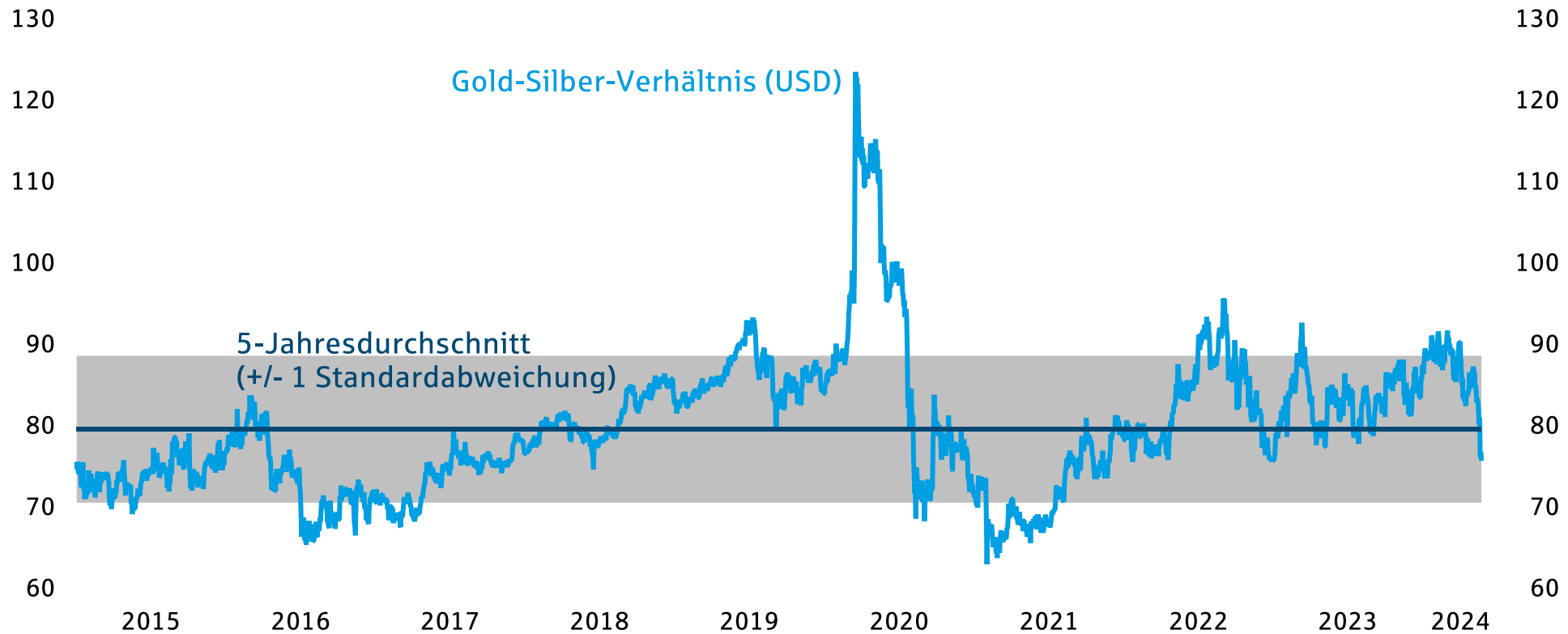


Silber wird deutlich mit nach oben gezogen – zuletzt sogar relativ stärker



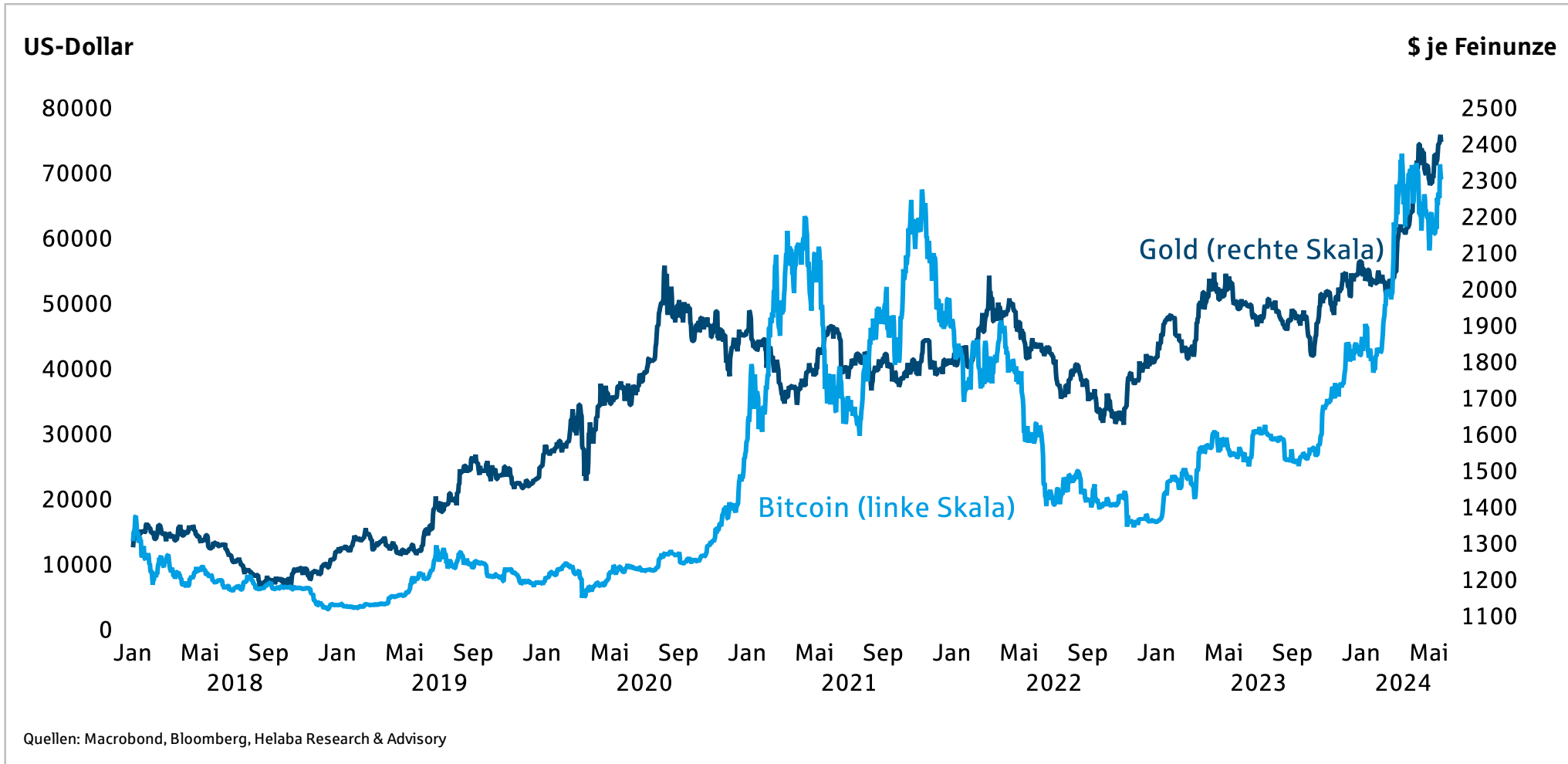
Gold in Relation zu Silber fair bewertet

Verhältnis in \$ je Feinunze, Gold-Silber-Verhältnis im 5-Jahresdurchschnitt: 80 Feinunzen Silber für eine Feinunze Gold

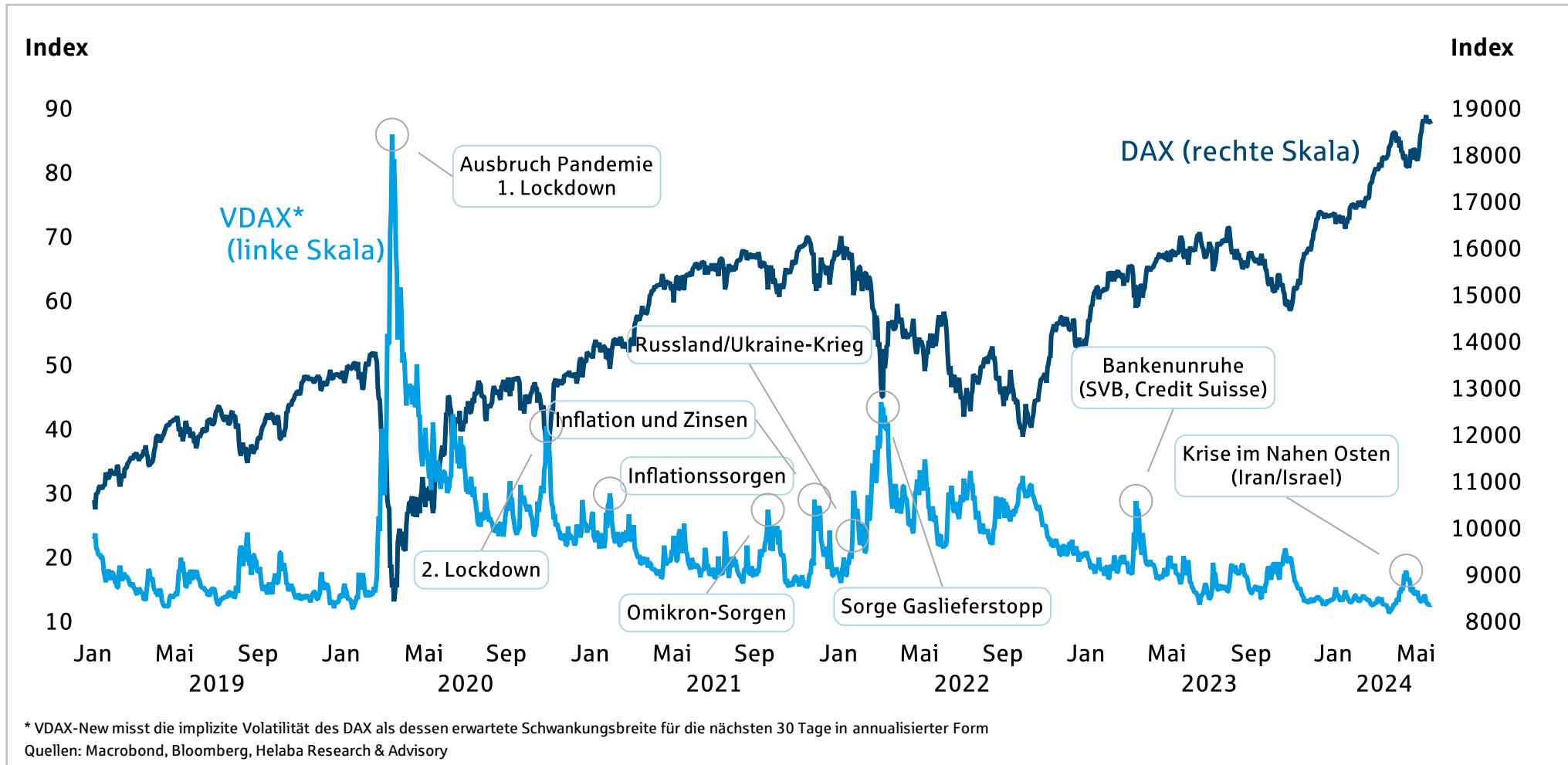


Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

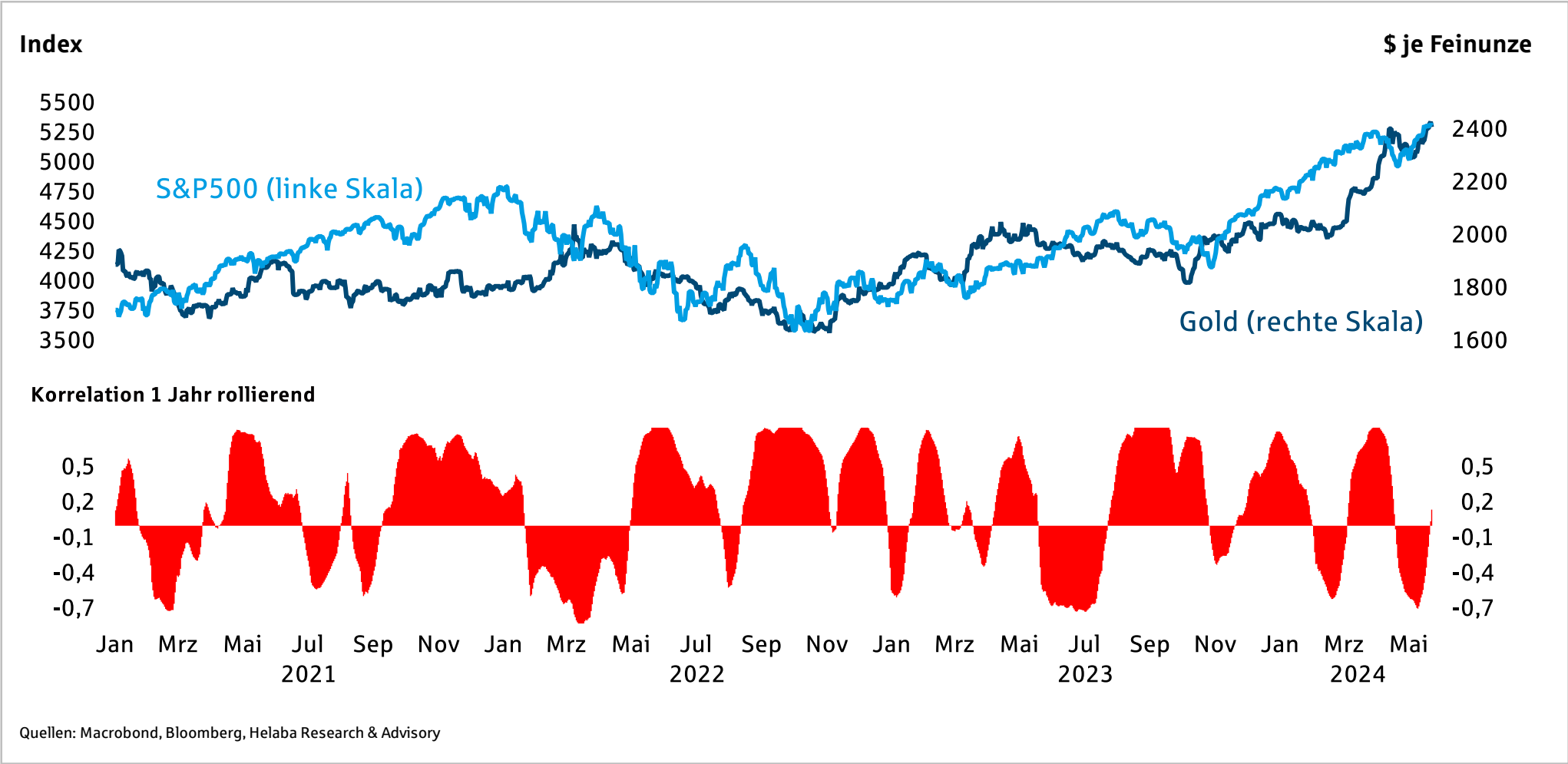
Bitcoin durchbricht Schallgrenze von 70.000 – viele Assets zuletzt im Höhenrausch



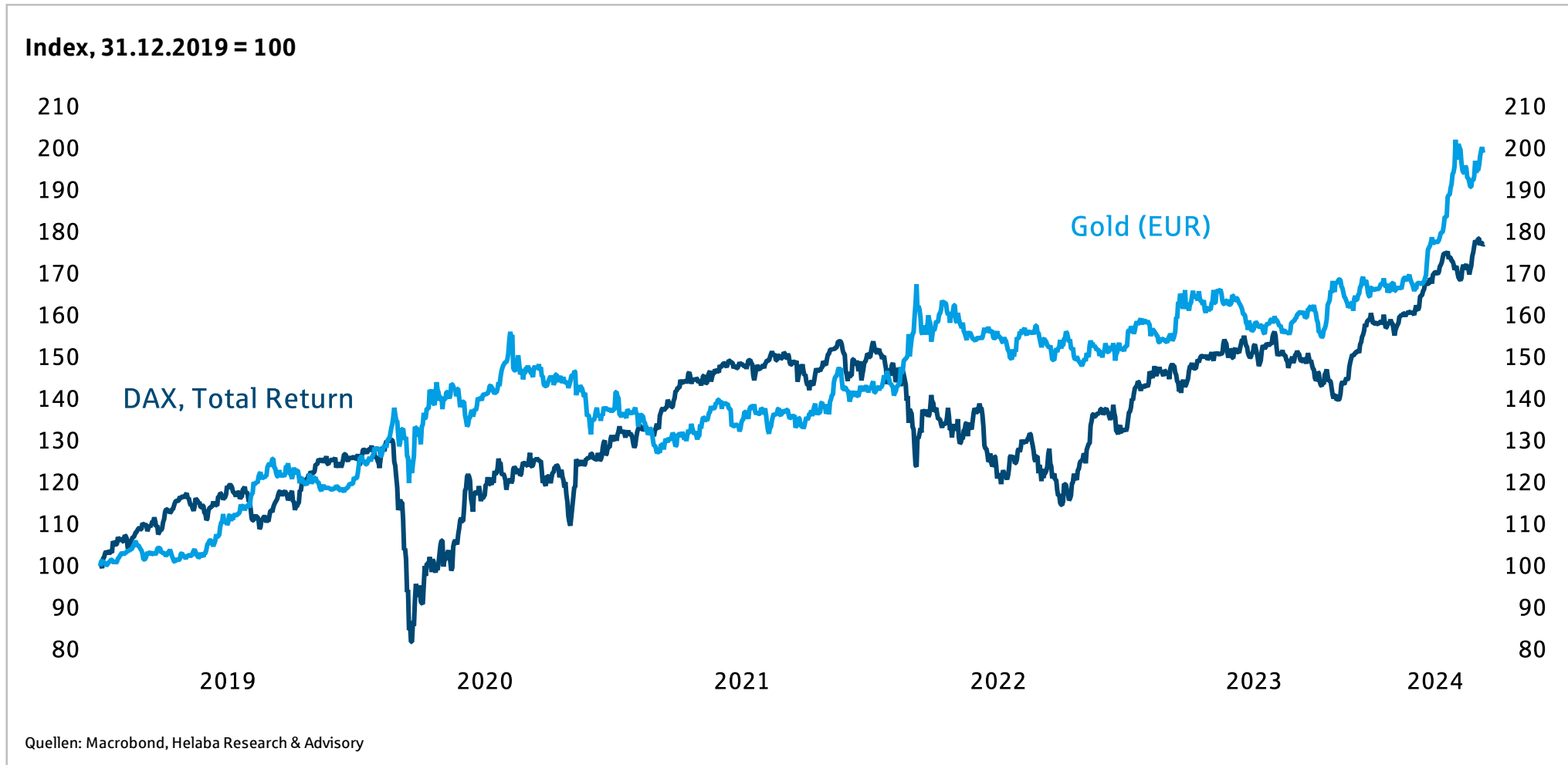
DAX wartet ebenfalls mit neuen Rekordmarken auf



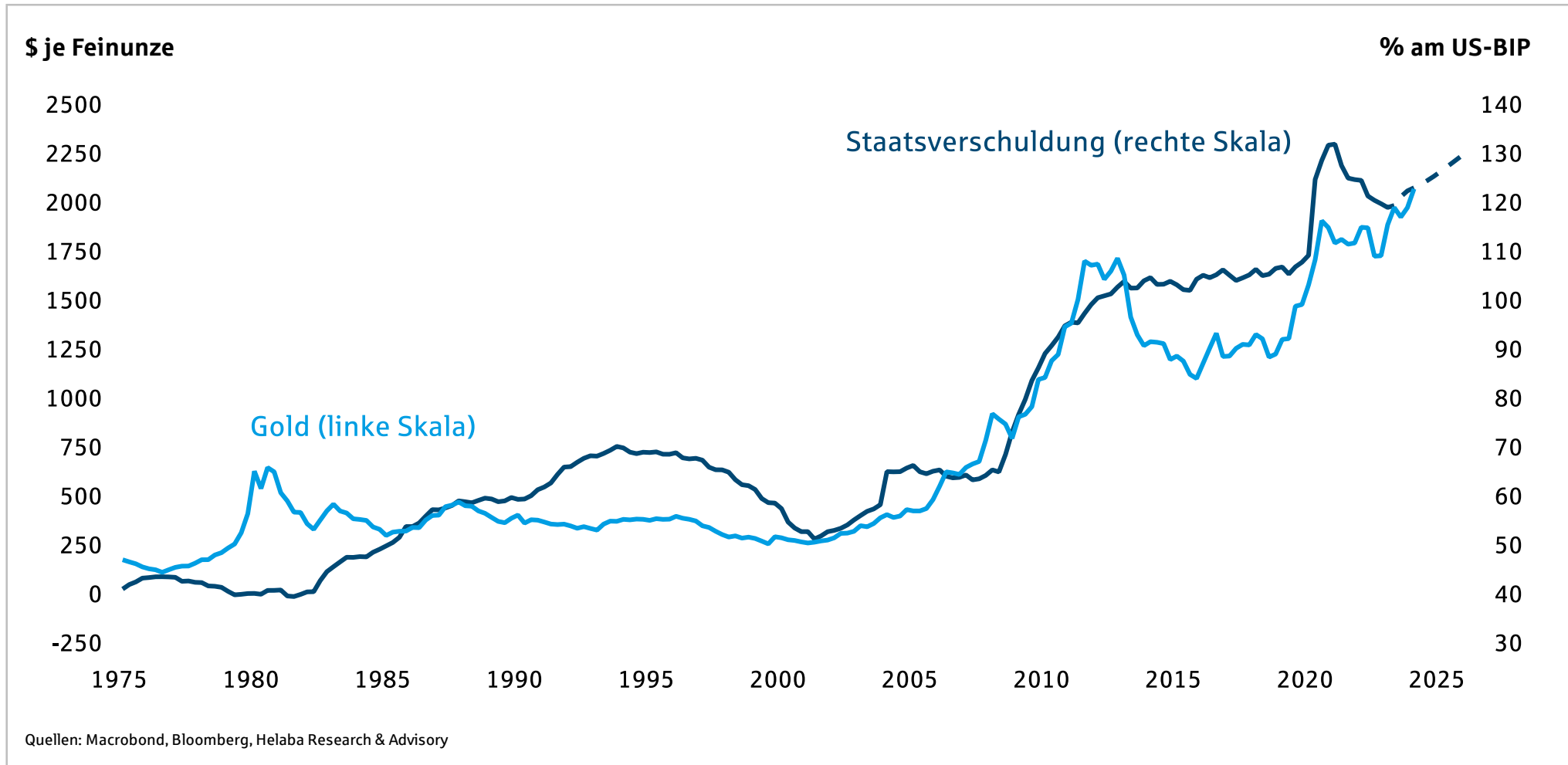
Gold und Aktien nun wieder am Beginn eines Gleichlaufs



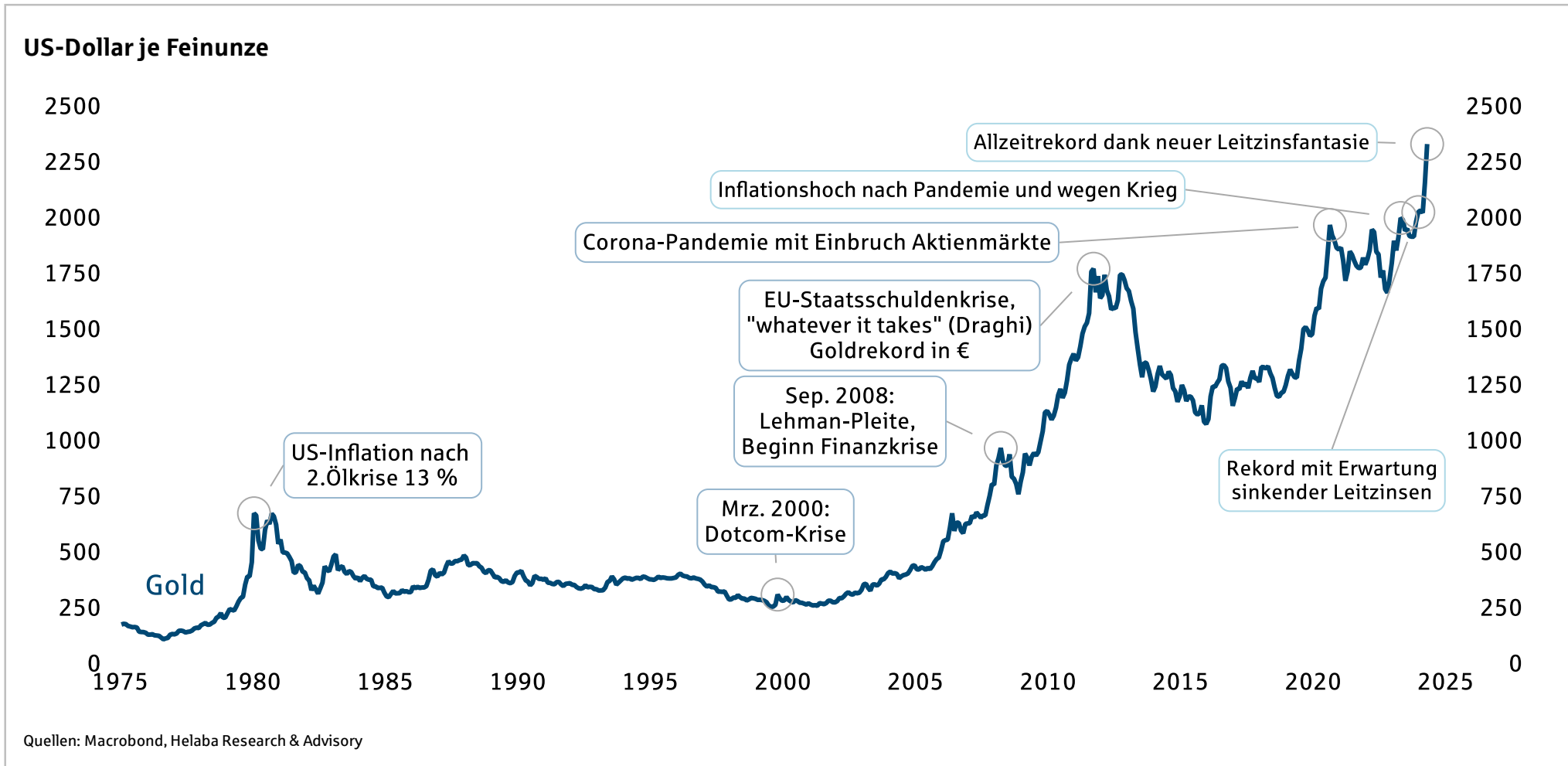
5-Jahres-Vergleich: Gold kann Vorsprung gegenüber Aktien ausbauen



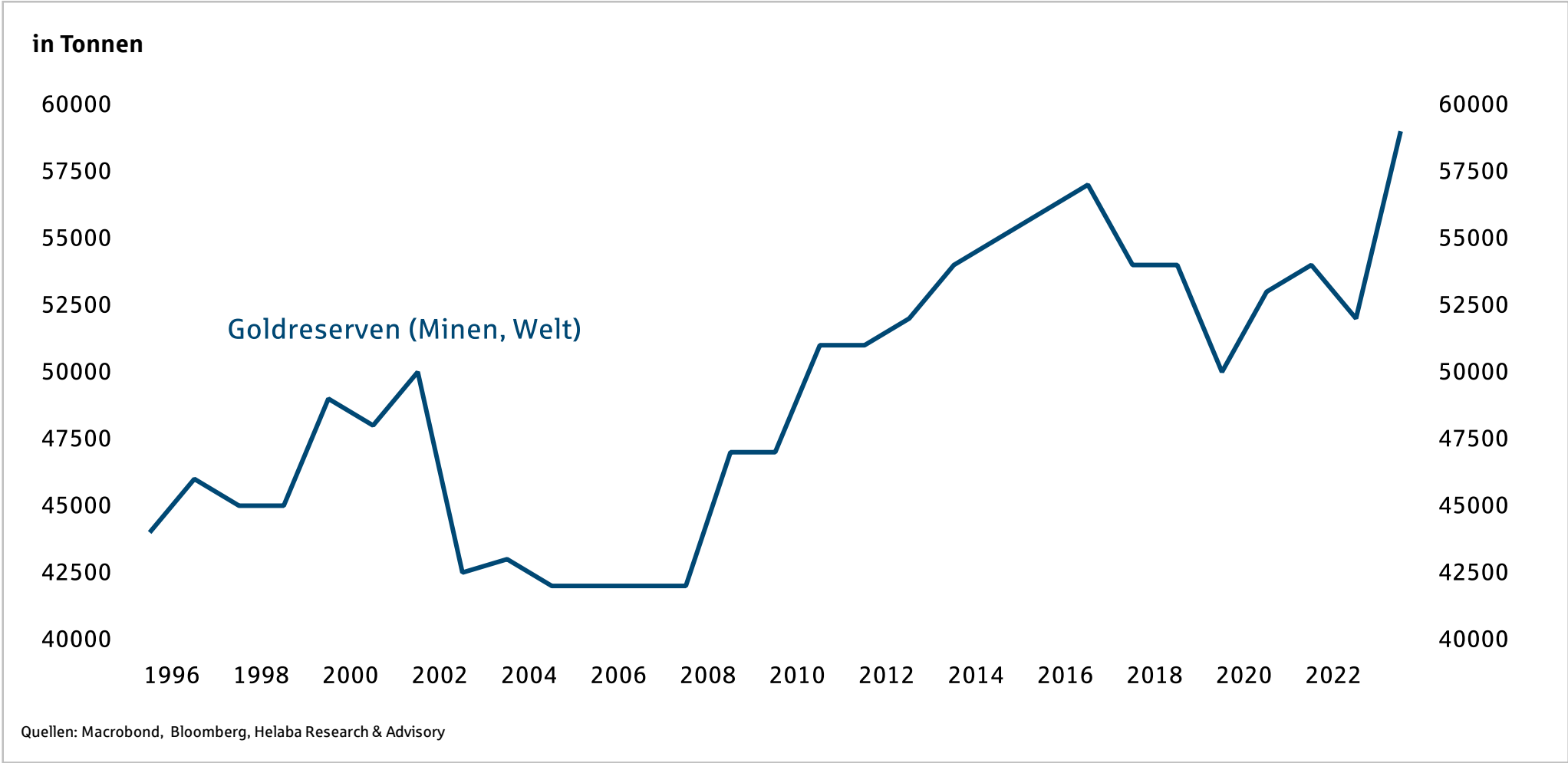
Steigende Staatsverschuldung in den USA ein Kaufargument für Gold



Historischer nominaler Goldpreis: Hohes Niveau und Rekorde in 2020er Jahren



Weltweite Goldreserven in Minen auf hohem Niveau



Ansprechpartner



Claudia Windt

Capital Market Research & Economics

claudia.windt@helaba.de

T: +49 69 / 91 32 25 00

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der In-formation. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.

Redaktion:

Dr. Stefan Mitropoulos

Tel.: 0 69/91 32-46 19

research@helaba.de

Herausgeber:

Dr. Gertrud R. Traud Chefvolkswirtin /

Head of Research & Advisory

Landesbank Hessen- Thüringen

MAIN TOWER

Neue Mainzer Str. 52-58

60311 Frankfurt am Main

Telefon: 0 69/91 32-20 24

Telefax: 0 69/91 32-22 44

Helaba

Neue Mainzer Straße 52 – 58

60311 Frankfurt am Main

T +49 69 / 91 32-01

F +49 69 / 29 15-17

Bonifaciusstraße 16

99084 Erfurt

T +49 3 61 / 2 17-71 00

F +49 3 61 / 2 17-71 01

www.helaba.com